



## Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Tessa Ganserer, Christina Haubrich, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Gisela Sengl, Benjamin Adjei, Kerstin Celina, Barbara Fuchs, Claudia Köhler, Andreas Krahl, Eva Lettenbauer, Stephanie Schuhknecht** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Berufsstand der Hygieneinspektorinnen und -inspektoren jetzt fördern und nachhaltig stärken!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den Berufsstand der Hygieneinspektorinnen und -inspektoren, unter anderem auch aufgrund der Corona-Pandemie, zu stärken.

Die Bemühungen der Staatsregierung sollten sich auf folgende Schwerpunkte konzentrieren:

- Stellenzuwachs auf einen Mindest-Stellenschlüssel von einer Hygieneinspektorin oder einem Hygieneinspektor auf 20 000 Einwohner
- Steigerung der Attraktivität des Berufsbildes, z. B. durch eine Tarifierungsanpassung
- Größeres Angebot an und die Förderung von Fortbildungen und Weiterbildungen
- Verlängerung der Ausbildung auf drei Jahre, um u. a. mit anderen Bundesländern Schritt zu halten
- Schaffung einer zumindest bayernweiten digitalen Infrastruktur, z. B. in Form einer gemeinsam genutzten Software von Gesundheitsämtern und Hygieneinspektorinnen bzw. -inspektoren
- Ausreichende Ausstattung der Hygieneinspektorinnen und -inspektoren mit der passenden Hardware, um die Software nutzen zu können
- Evaluation der personellen Organisation des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD), sowie Überprüfung der Aufgabenverteilung und ggf. Erweiterung der Aufgabenbeschreibungen bei den verschiedenen Berufsgruppen im ÖGD

### **Begründung:**

Nicht nur die pandemische Lage zeigte deutlich, dass der ÖGD in Bayern zukunftssicher aufgestellt werden muss. Dabei spielt unter anderem auch die personelle Organisation des ÖGD eine wichtige Rolle und sollte überprüft werden.

In der Corona-Pandemie leisten die Hygieneinspektorinnen und -inspektoren eine wertvolle und unverzichtbare Arbeit. Für die Gewinnung von qualifizierten Hygieneinspektorinnen und -inspektoren sowie Würdigung der bereits tätigen Hygieneinspektorinnen und -inspektoren ist eine Steigerung der Attraktivität nötig, aber auch Verbesserungen in der Aus- und Weiterbildung der Hygieneinspektorinnen bzw. -inspektoren.

Die Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN hat bereits in einem Antrag „Den Öffentlichen Gesundheitsdienst dauerhaft stärken, die Public Health-Perspektive im Gesundheitswesen ausbauen!“ (Drs. 18/9941) viele Maßnahmen zur Verbesserung des ÖGD gefordert. Das Berufsbild der Hygieneinspektorinnen bzw. -inspektoren ist nicht im besten Zustand. Gerade in Pandemiezeiten müssen wir uns jedoch auf gut ausgebildetes Personal verlassen können. Es ist notwendig, die vielfältigen Kompetenzen in unserem Gesundheitssystem auszuschöpfen, um gut aus der Corona-Krise zu kommen.